

Dresdner Dampfeisenbahn AG
Hauptmannstraße 14
01139 Dresden

Jahresabschluss
zum
31.12.2002

Ausführung zur Offenlegung
Festgestellt am 23.10.2003 durch die Hauptversammlung

Bilanz
G u. V
Anhang
Lagebericht
Schlussbemerkung

Dresdner Dampfisenbahn AG
Bilanz zum 31.12.2002

AKTIVA	31.12.02 EURO	31.12.01 EURO	PASSIVA	31.12.02 EURO	31.12.01 EURO
Ausstehende Einlagen	0,00	0,00			
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle			I. Gezeichnetes Kapital	130.000,19	51.129,19
Vermögensgegenstände	14.737,24	13.907,10	II. Kapitalrücklage	0,00	0,00
II. Sachanlagen	77.309,53	73.674,95	III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen	5.000,00	5.000,00	IV. Gewinn-/Verlustvortrag	-34.154,74	-33.124,97
	<u>97.046,77</u>	<u>92.582,05</u>	V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	10.522,12	-1.029,77
B. Umlaufvermögen				<u>106.367,57</u>	<u>16.974,45</u>
I. Vorräte	0,00	0,00	B. Rückstellungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige			C. Verbindlichkeiten	13.321,68	96.353,91
Vermögensgegenstände	186,43	11.496,92			
III. Wertpapiere	0,00	0,00	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
IV. Flüssige Mittel	22.456,05	9.249,39			
	<u>22.642,48</u>	<u>20.746,31</u>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00			
	<u>119.689,25</u>	<u>113.328,36</u>		<u>119.689,25</u>	<u>113.328,36</u>

Dresden, 04.06.2003

Andreas Böning

Anlagespiegel 2002

Konto	Lfd. Nr.	Bezeichnung	ND in Jahre	AfA Art	Anschaffungsdatum	Anschaffungsbetrag EUR	Stand zum 01.01.2002	Zugang EUR	Abgang EUR	AfA Betrag lfd. Jahr EUR	S-AfA EUR	Stand zum 31.12.2002 EUR	kumul. AfA und Abgang EUR
860	1	Computer 200 Mhz	4	lin.	11.02.1998	894,52	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,51	894,01
860	2	Computer 350Mhz komplett	4	lin.	17.01.1999	968,79	242,58	0,00	0,00	242,07	0,00	0,51	968,28
860	3	Digitalcamera Olympus C-840L	5	lin.	17.02.1999	483,96	193,89	0,00	0,00	96,69	0,00	97,20	386,76
Summe						2.347,27	436,98	0,00	0,00	338,76	0,00	98,22	2.249,05
861	1	Software Frontpage	3	lin.	11.09.1998	153,83	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,51	153,32
861	2	Software Financial Office	3	lin.	28.12.1998	178,67	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,51	178,16
Summe						332,50	1,02	0,00	0,00	0,00	0,00	1,02	331,48
890	1	Schreibtisch	5	lin.	05.02.1998	132,49	26,89	0,00	0,00	26,38	0,00	0,51	131,98
890	2	Regal	5	lin.	05.02.1998	90,25	18,45	0,00	0,00	17,94	0,00	0,51	89,74
890	3	Rollcontainer	5	lin.	05.02.1998	181,40	36,68	0,00	0,00	36,17	0,00	0,51	180,89
890	4	Regal	5	lin.	05.02.1998	78,25	16,05	0,00	0,00	15,54	0,00	0,51	77,74
890	5	Türenpaar für 480/1	5	lin.	05.02.1998	39,57	8,33	0,00	0,00	7,82	0,00	0,51	39,06
890	6	Drehstuhl	5	lin.	05.02.1998	79,58	16,34	0,00	0,00	15,83	0,00	0,51	79,07
890	7	Besprechungsansatz	5	lin.	09.02.1998	65,80	13,56	0,00	0,00	13,05	0,00	0,51	65,29
890	8	Regal	5	lin.	13.02.1998	84,03	17,23	0,00	0,00	16,72	0,00	0,51	83,52
890	9	Scanner	5	lin.	20.03.1998	110,70	22,54	0,00	0,00	22,03	0,00	0,51	110,19
890	10	CD-Brenner HP	5	lin.	02.07.1999	175,87	88,19	0,00	0,00	35,07	0,00	53,12	122,75
Summe						1.037,94	264,26	0,00	0,00	206,55	0,00	57,71	980,23
Gesamt						3.717,71	702,26	0,00	0,00	545,31	0,00	156,95	3.560,76

Dresdner Dampfeisenbahn AG
Gewinn- und Verlustrechnung 2002

	01.01.-31.12.02 EURO	01.01.-31.12.01 EURO
1. Rohergebnis	1.637,85	0,00
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung <i>davon für Altersversorgung</i>	-40,39 0,00	-40,39 0,00
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-545,33	-824,07
b) auf Vermögensgegenstände des Umlauf- vermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.547,92	-165,31
5. Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	0,00 0,00	0,00 0,00
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	0,00 0,00	0,00 0,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	341,21 0,00	0,00 0,00
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	0,00 0,00	0,00 0,00
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-154,58	-1.029,77
11. außerordentliche Erträge	12.000,00	0,00
12. außerordentliche Aufwendungen	-1.215,32	0,00
13. Außerordentliches Ergebnis	10.784,68	0,00
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-107,98	0,00
15. sonstige Steuern	0,00	0,00
16. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	10.522,12	-1.029,77

Dresden, 04.06.2003

Andreas Böttner

Anhang zum Jahresabschluss 2002 der Dresdner Dampfeisenbahn AG

Allgemeines, Bewertungsansätze

Der Jahresabschluss wurde nach den einschlägigen Rechnungslegungsvorschriften des HGB aufgestellt. Die Gliederung richtet sich nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

In der Gewinn- und Verlustrechnung kommt das Gesamtkostenverfahren zur Anwendung. Die Gliederung richtet sich nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Wertgegenstände des Anlagevermögens wurden grundsätzlich linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden größtenteils unter Berücksichtigung der normalen Nutzungsdauer aktiviert.

Erläuterungen zu Aktiva

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen wurden architektonische Planungskosten für den Bau einer Ausstellungshalle in Radeburg sowie Entwicklungskosten für den Bau eines Stadtmodells von Dresden in Höhe von 14.736,22 € aktiviert.

Bei den Sachanlagen wurde der Bahnhof Radeburg mit 77.153,58 € aktiviert. Abschreibungen auf das Bahnhofsgebäude wurden im Geschäftsjahr 2002 nicht vorgenommen.

Die Finanzanlagen bestehen aus einer 20%-Beteiligung an der namensaktie.de GmbH und wurden mit ihrem Einstandspreis in Höhe von 5.000,00 € aktiviert.

Die übrigen Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens sind im Anlagespiegel aufgelistet.

Erläuterungen zu Passiva

Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 10.820,11 € bei dem Architekten Naujok, für die bis zur Realisierung der geplanten Ausstellungshalle in Radeburg eine Stundung ausgehandelt werden konnte.

Bei der namensaktie.de GmbH bestehen Verbindlichkeiten durch ausstehende Einlagen in Höhe von 2.500,00 €, die kurzfristig fällig werden können.

Das Grundkapital wurde am 04.07.2002 um 78.871,00 € erhöht.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die außerordentlichen Erträge in Höhe von 12.000,00 € resultieren aus einem einmaligen Geschäft mit der DBAG.

Besetzung und Vergütung der Organe der Gesellschaft

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrates sind bestellt:

Dr. Ulrich Münzer, Dresden (Vorsitzender)
Dr. Detlef Werner, Kiel (stellv. Vorsitzender)
Dr. Karla Börnig, Dresden

Zum Mitglied des Vorstandes ist bestellt:

Andreas Börnig, Dresden

Weitere Mitarbeiter wurden nicht beschäftigt.

Aufsichtsrat und Vorstand erhielten im Geschäftsjahr 2002 keine Vergütung.


Ergebnis/Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss von 10.522,12 € mit dem Verlustvortrag von 34.154,74 € zu verrechnen.

Pflichtangaben nach §160 AktG

Zum Bilanzstichtag war das Grundkapital von 130.000,19 € in 130.000 nennwertlose Stück-Namensaktien eingeteilt. Sämtliche Aktien sind nicht verbrieft.

Dresden, 04.06.2003


Andreas Börnig (Vorstand)

Lagebericht 2002 der Dresdner Dampfeisenbahn AG

Die Geschäftstätigkeit der Dresdner Dampfeisenbahn AG konzentrierte sich im Geschäftsjahr 2002 im Wesentlichen auf den Vollzug des „Kaufvertrages Bahnhof Radeburg“. Zur Begleichung des Kaufpreises wurde am 04.07.2002 eine Barkapitalerhöhung um 78.871,00 € durchgeführt. In diesem Zusammenhang erfolgte die Umstellung des Grundkapitals auf Euro und die Umwandlung der Nennbetragsaktien in Stückaktien. Ungeachtet der fristgerechten Zahlung des Kaufpreises konnte das Gebäude im Jahr 2002 auf Grund organisatorischer Probleme von Seiten der Deutschen Bahn AG nicht vertragsgemäß übergeben werden. Der entstandene Verzugsschaden wurde von der Deutschen Bahn AG im Rahmen einer Nutzungsausfallentschädigung sehr zufriedenstellend vergütet. Für die weitere Entwicklung des Bahnhofs wurde ein Geschäftsplan erarbeitet, welcher im Jahr 2003 umgesetzt werden soll.

Ausblick:

Der Aufbau eines operativen Geschäftes im Bahnhof Radeburg macht die Aufnahme von Fremdkapital erforderlich. Die Bemühungen zur Sicherstellung einer geeigneten Finanzierung können auf Grund der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Lage zu Zeitverzögerungen bei der Umsetzung des Geschäftsplanes führen.

Für den gegenwärtigen Betrieb der AG sind die liquiden Mittel mit 22.456 € zum Bilanzstichtag ausreichend. Die laufenden Bahnhofs- Mieteinnahmen übersteigen die zu erwartenden Betriebskosten des Unternehmens. Auch im Falle von Verzögerungen beim Aufbau eines operativen Geschäftes sind aus heutiger Sicht keine Liquiditätsengpässe zu befürchten.

Dresden, 04.06.2003




Andreas Börnig (Vorstand)

Schlussbemerkung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2002 wurde, ausgehend von der Vorjahresbilanz, aus den Büchern des Unternehmens unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und unter Anwendung zulässiger Bewertungsmethoden aufgestellt. Er schließt mit einer Bilanzsumme von 119.689,25 € ab und weist ein Jahresergebnis von 10.522,12 € aus. Alle Finanzkonten sind durch entsprechende Auszüge zum 31.12.2002 nachgewiesen. Der Jahresabschluss wurde am 23.10.2003 durch die Hauptversammlung einstimmig festgestellt.

Dresden, 25.10.2003


Andreas Börnig (Vorstand)